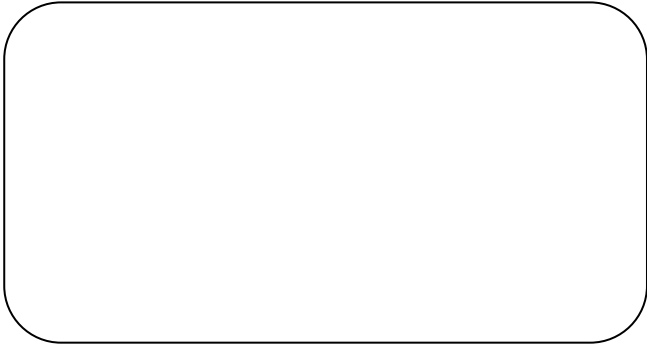


RUNDBRIEF

Ausgabe Juni / Nr. 1-2024

BVSV Nürnberg e.V., Wildenfelsweg 11, 90411 Nürnberg



GRÜßWORT DES ERSTEN VORSITZENDEN

Liebe Mitglieder des BVS Nürnberg,

der Juni-Rundbrief entsteht normalerweise bei schönem Frühlings- oder bereits Sommerwetter, doch diesmal sitze ich in meinem Büro und blicke auf einen total verregneten Tag. Sonntage gab es zwar schon einige, doch in diesem Jahr scheint Petrus alles an Regen nachholen zu wollen, was in den letzten Jahren gefehlt hat. Die gute Nachricht ist, dass sich die Trinkwasserspeicher, die in einigen Orten bereits leer waren, wieder auffüllen und inzwischen tatsächlich wieder einen beruhigenden Stand erreicht haben.

So gab es dieses Jahr – mit wenigen Ausnahmen - noch nicht so viel Gelegenheit die neuen feuerroten Stühle und die dazu passenden Tische auf der Terrasse auszuprobieren. Wir hoffen, dass sich das in den Sommermonaten noch ändern wird und viele die neue Bestuhlung genießen können.

Eine der wenigen Dinge, die wir seit Corona noch nicht wieder haben aufleben lassen, ist die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder. Das wollten wir nun wieder anpacken. Lothar Hutzler - als Mitgliederbetreuer - hat für die Jubilare eine würdige Feier auf die Beine gestellt. Auch ich war diesmal unter den Jubilaren und durfte die Veranstaltung sowohl als 1. Vorstand und als Jubilar mitmachen und den von fleißigen Helferinnen und Helfern gebackenen Kuchen genießen. Mein Dank gilt Lothar Hutzler und seinem Helferinnen und Helfern für die gelungene Veranstaltung.

Eine Entwicklung in unserem Land, die mir Sorge bereitet, ist das Aufflammen von Rechtsradikalismus, der droht nicht nur in unsere Parlamente einzuziehen sondern sogar wieder Mehrheiten zu erreichen. Rechtsradikales Gedankengut droht sich zu verbreiten und wieder salonfähig zu werden, wenn wir nichts dagegen unternehmen. Es reicht meines Erachtens nicht mehr aus, an Wahltagen das Kreuz bei den etablierten Parteien zu machen. Wir alle, die wir das nicht möchten, müssen jetzt aktiv werden und dürfen nicht mehr die schweigende Mehrheit bleiben. Spätestens nach den Veranstaltungen von Rechtsradikalen im November 2023 in Potsdam mit der Vorstellung des sogenannten „Masterplan zur Remigration“ war für mich der Punkt erreicht, nicht mehr nur tatenlos zusehen zu können. So habe ich den Vorschlag unterbreitet, dass der BVSV Nürnberg ein klares Zeichen setzt und der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg beiträgt. Dieses haben wir einstimmig im Vorstand beschlossen und der Aufnahmeantrag läuft aktuell. Das kann aber nur ein Zeichen gewesen sein. Wir im Vorstand des BVSV Nürnberg stehen gemeinsam für Demokratie und Menschenrechte und wenden uns entschieden gegen rechtsextreme Tendenzen und rechtsextremes Gedankengut. Es kommt auf jeden Einzelnen an, diese Haltung in der Gesellschaft in der Arbeit und auch in unserem Verein zu vertreten, wenn in Gesprächen Rechtsextremismus zu Tage tritt. Und nein, es reicht nicht mehr aus, schweigend zuzuhören oder sich abzuwenden. Wir alle wollen die Demokratie, die unsere Väter und Mütter vor 75 Jahren mit dem Grundgesetz geschaffen haben, erhalten und verteidigen und dazu müssen wir unserer Meinung Gehör verschaffen. Wir wollen nie wieder in die Diktatur des 3. Reiches. Wir wollen nie wieder Rechtsradikalismus, und die Zeit zu handeln ist jetzt. Nie wieder ist jetzt!

Wer sich selbst über die [Allianz](#) informieren möchte, kann das im Internet tun. Ich würde mich freuen, wenn ich mit diesem Beitrag zu demokratischen respektvollen Diskussionen auch bei uns im Verein beigetragen habe. Gerne könnt ihr mir auch eure Meinung dazu schreiben.

Nach so einem ernsten und wichtigen Thema ist es nicht einfach zur Tagesordnung zurückzukehren. Demokratie leben und unterstützen, spielt sich nicht nur auf der großen politischen Ebene ab. Wir alle sind aufgerufen, uns zu beteiligen und das gibt mir die Gelegenheit, auf unser demokratisches Vereinsorgan – die Mitgliederversammlung hinzuweisen. In allen geraden Jahren steht unsere Mitgliederversammlung an, die wir

diesmal auf den 19. Oktober gelegt haben. Aufgrund der Rückmeldungen von Mitgliedern und den Erfahrungen der letzten Mitgliederversammlungen, haben wir uns entschieden, dieses Jahr sowohl einen anderen Ort als auch die Tageszeit zu ändern. Wichtig war uns bei der Auswahl, dass der Saal barrierefrei erreicht werden kann und wir ungestört von anderen Gästen unsere Mitgliederversammlung abhalten können. Hier haben wir beim Sportpark Ziegelstein des DJK BFC in der Hofer Straße 30 einen passenden Saal gefunden. Des Weiteren haben wir uns entschieden, die Mitgliederversammlung in den Nachmittag zu verlegen. Damit ist vor allem die Abreise nach der Versammlung von allen auch noch im Hellen möglich. Wir sehen uns also am 19.10.2024 auf der Mitgliederversammlung. Einlass ist ab 11:30 mit der Möglichkeit des Mittagessens und starten wollen wir mit dem offiziellen Teil um 13:30 Uhr. Die Mitgliederversammlung ist das wichtigste und entscheidende Organ unseres Vereines. Bitte kommt auf die Mitgliederversammlung und macht von eurem demokratischen Wahlrecht Gebrauch. Eine gesonderte Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung.

Ich möchte zum Abschluss wie immer auf Neuigkeiten und Informationen aus den einzelnen Abteilungen im Rundbrief hinweisen. Für Anregungen, Rückmeldungen und Ideen zum Rundbrief wendet euch gerne an Martina Schmidpeter oder an mich. Der nächste Rundbrief ist wieder in einem halben Jahr geplant.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen des Rundbriefes und verbleibe

Euer Thomas.

1. Vorstand

IN DIESER AUSGABE

Grußwort des Ersten Vorsitzenden	1	Abteilung Blindensport	6
Nachrufe	3	Abteilung Frauen	7
MITTEILUNGEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE			
Verwaltung Vorstand	4	Abteilung Radwandern.....	8
Sport Vorstand	4	Abteilung Schwimmen	9
Mitgliederverwaltung Mitgliederbetreuung	5	Abteilung EISs	10
Rehasport.....	5	Abteilung Tischtennis	10
		Abteilung Wintersport.....	11
		Abteilung Wandern	12
AUS DEN ABTEILUNGEN			
Abteilung Altenfurt.....	6		
Abteilung Senioren	6		

Nachruf Friedrich Bachbauer, Blindenabteilung BVSV

Zum Andenken an Friedrich Bachbauer

Zum Andenken an Friedrich, genannt Fritz Bachbauer, geboren am 18.12.1928, von uns gegangen am 31.12.2023. Er war als Kind mit 9 Geschwistern aufgewachsen, in der Nähe von Herrieden. Mit 8 Jahren bemerkte man eine Veränderung an Fritz, er hatte Sehveränderungen in Richtung weniger Sehen. Fritz verließ seine gewohnte Umgebung und kam über Umwege nach Nürnberg zur Schule, wo er eine Ausbildung und Arbeit fand. Er lernte im Krankenhaus bei der Behandlung seiner Sehveränderung seine spätere Frau Irmgard kennen. Eine glückliche Ehe, dazu kam noch ein Sohn dazu, führte Fritz auch zum Torballsport. Als ich als Übungsleiter 1996 dazu kam, waren Irmgard und Fritz ein zuverlässiges Ehepaar, Fritz der Torballspieler, Irmgard war Schiedsrichterin, Übungsleiterin und Begleiterin, auch bei Turnieren. Irmgard und Fritz waren der Zusammenhalt der Torballer wichtig. Einmal im Jahr spendeten Fritz und Irmgard einen Ausflug mit Familie der Torballer, zum Ausgleich vom Sport zum Brombachsee und anderen Ausflugszielen.

Im Jahr 2008, am 12. März, wurde in der Ehrenhalle des Historischen Rathauses unser Mitglied Fritz Bachbauer geehrt, der das Sportabzeichen 2008 zum 40. Mal erworben hatte. Besonders erfreut waren Fritz und Irmgard in Weiden am 07.06.2008 mit dem erreichten 1. Platz beim Torballturnier. Mit 8 zu 0 Punkten konnten alle Spiele gewonnen werden. Dabei waren noch Anton Luber und Josef Wild.

Fritz war auch sehr aktiv als Tandemfahrer, mit langen Ausflügen ins Saarland und an die Ostsee. Fritz war auch sehr aktiv in der Leichtathletik, dabei war Laufen seine starke Disziplin.

Fritz nahm an großen nationalen und internationalen Torballturnieren von 1977 bis 1995 teil. Fritz und Irmgard nahmen den Pokal aus Weiden nach Hause, es war ihr letztes Turnier an dem sie teilnahmen. Fritz kam noch regelmäßig auch noch mit 80 Jahren zum Torballtraining, bis auch sein Gehör nachließ. Auch fehlte später Irmgard als Begleiterin für Hohl- und Bringfahrten zum Sport.

Fritz bleibt uns noch lange in guter Erinnerung. Die Blindenabteilung wird Fritz ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bericht von Jo Beindressler
Abteilungsleiter Blinde

Nachruf Ines Ludwig

Wir nehmen Abschied von Ines Ludwig, einem langjährigen Mitglied und Mäzen unseres Vereines. Frau Ludwig kam in unseren Verein über ihren Mann Professor Karl-Heinz Ludwig, ehemaliger Präsident des Oberlandesgerichts Nürnberg. Frau Ines Ludwig war bis ins hohe Alter aktiv tätig beim Schwimmen, Schachspielen und Musizieren. Kurz vor ihrem 98. Geburtstag hat sie uns mit einer sehr großzügigen Spende bedacht. Wer auf unserer 70. Jubiläumsfeier anwesend war, konnte Sie bei einer Sportveranstaltung unserer Seniorengruppe noch einmal aktiv erleben. Frau Ines Ludwig ist im Alter von 98 Jahren am 8.4.2024 verstorben.

Wir nehmen Abschied von Ines Ludwig, einem großzügigen Menschen, dem wir als Verein viel zu verdanken haben.

Thomas Eitel
1. Vorstand

Nachruf Georg „Schorsch“ Plank 12. Dezember 1929 bis 13. März 2024

Lieber Schorsch,

am 15. April haben wir, Deine Sportkameradinnen und Sportkameraden vom BVSVN Dich als den Ehrenabteilungsleiter der Wintersportabteilung zu Deiner letzten Abfahrt begleitet. Als Nachfolger des legendären Fritz Burgis hast Du in fast 30jähriger Amtszeit Deine eigenen sichtbaren Akzente gesetzt. Dein Einsatz für den Verein war erheblich. Du warst Bezirkssportwart, Abteilungsleiter der Wintersportabteilung, hast Dich um Hilfe für Alle und alles gekümmert, Du hast das Leben im Heim gemanagt, für Getränke gesorgt, Dich um die Verteilung des Busses gekümmert, Du warst Vater und Mutter für uns gleichzeitig. Du hast selbst mit 80 Jahren Deine Skisportler eigenhändig mit dem Bus nach Niedersnill und zum Kitzsteinhorn gefahren und unter Deiner Leitung ist keinem etwas passiert. Wir alle haben Dir Deinen Einsatz gedankt. Du wurdest Ehrenmitglied des BVSVN, Ehrenabteilungsleiter der Wintersportabteilung und Träger der höchsten Auszeichnung des BVSVN, des Ehrenrings. Wir denken oft an Dich. Jetzt brauchst Du Dich um nichts mehr zu kümmern und kannst Dich ausruhen.
Ruhe in Frieden. Requiescas in pacem.

Thomas Eitel
1. Vorsitzender

Britta Hutzler
stellv. Vorsitzende Sport

Dr. Hansjörg Alstede
Sportarzt und Abteilungsleiter

VERWALTUNG VORSTAND

Ursprünglich war geplant, im April diesen Jahres den Frühjahrsputz von 2023 zu wiederholen. Aber irgendwie wurden wir quasi von der Zeit überholt. Der Herbst bietet auch noch genügend Arbeit und damit es schon einmal den Termin gibt – Samstag 5. Oktober (von ca. 10-14 Uhr) wer Zeit und Lust hat etwas zu „werkeln“, ist herzlich eingeladen. Damit wir etwas planen können am besten eine Mail an verwaltung@bvsv-nuernberg.de oder direkt bei Karin oder Michael Wiener melden.

Wir haben in den vergangenen Monaten einige Verschönerungsarbeiten auf dem Vereinsgelände vorgenommen. So wurde z.B. unsere Terrasse aufgehübscht. Die Finanzierung konnten wir durch zusätzliche Spenden sicherstellen.

Ein Großprojekt liegt noch vor uns – die Sanierung unseres in die Jahre gekommenen und zwischenzeitlich beschädigten Daches. Da es sich beim aktuellen Dachbelag um alte Eternitplatten handelt, ist es wichtig, diese bei Beschädigung durch einen anderen Belag auszutauschen. Die Dämmung des Daches soll künftig bei der Einsparung von Heizkosten helfen, aber auch für ein besseres warmes Raumklima im Winter sorgen. Durch umsichtiges Handeln im Bereich Finanzen konnten hier entsprechende Rücklagen gebildet werden um die Durchführung zu gewährleisten. Darüber hinaus werden wir auch die zur Verfügung stehenden Fördermittel der Stadt beantragen.

Über die laufenden sichtbaren Projekte beschäftigen uns aber auch noch viele andere Themen. So setzen wir uns auch laufend mit dem Datenschutz intensiv auseinander um die Anforderungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) einzuhalten. Wichtig ist, darauf zu achten, dass z.B. alte, nicht mehr benötigte personenbezogene Daten gelöscht bzw. vernichtet werden.

Unser Sportangebot im BVSV ist vielseitig und gut über das Stadtgebiet verteilt. An dieser Stelle gebührt den Übungsleitern für den unermüdlichen Einsatz ein herzliches Dankeschön. Wie in vielen Sportvereinen sind Übungsleiter leider ein sehr rares Gut. Damit wir auch mit einem Blick in die Zukunft unser Angebot aufrechterhalten oder auch ausbauen können, benötigen wir auch im Bereich der Übungsleiter Nachwuchs. Falls euer Interesse geweckt ist oder ihr jemanden kennt, der Spaß an Bewegung und Verantwortung hat – nehmt mit uns Kontakt auf.

Mit folgendem Zitat wünsche ich Euch eine gute Sommerzeit...
„Lache das Leben an! Vielleicht lacht es wider!“

Karin Wiener

SPORT VORSTAND

Mit dem durch Thomas angeregten Beitritt zur Allianz gegen Rechtsextremismus wollen wir als BVSV – aber natürlich auch als Vorstand – ein klares Zeichen setzen. Mindestens genauso wichtig ist unsere Haltung gegen Gewalt an Schutzbefohlenen. Als Übungsleiter, Abteilungsleiter, Assistenten sowie Helfer wird dies durch die Ausstellung eines erweiterten Führungszeugnisses unterstützt. Lasst uns hier gemeinsam handeln und ein Zeichen setzen.

Der Vorstand im Verein ist grundsätzlich verantwortlich für die Durchführung von Sportstunden und Sportveranstaltungen. Nicht zuletzt aufgrund der Vielzahl an Veranstaltungen kann nicht immer ein Vorstand dabei sein. So ist es erforderlich, dass insbesondere aus versicherungstechnischen Gründen der Vorstand über Vertretungen (ÜL/AL) und/oder Ausfall von Sportstunden informiert werden muss. Nur so können wir gewährleisten, dass auch bei einem Unfall alle Kosten durch die Versicherung gedeckt sind. Da ich für den Sport im Vorstand zuständig bin, bitte ich die Meldungen an mich zu senden. Dies macht auch schon ein Teil der Übungsleiter*innen – herzlichen Dank hierfür.

Aus organisatorischen Gründen (insbesondere der erforderlichen Dokumentation zur Zuschussbeantragung) wurde eine eigene Abteilung EISs (Erlebte inklusive Sportschule – Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung machen gemeinsam Sport) geschaffen.

Ein Wunsch zum Schluss ... es wäre schön, wenn sich Teilnehmer bei Verhinderung in Ihren Stunden abmelden. Dies würde die Planung für alle Übungsleiter*innen erleichtern.

Es wird auch künftig einiges zu tun geben. Mit Eurer Unterstützung gelingt es, die Belastung für alle leichter zu machen.

Danke.

Mit sportlichen Grüßen
Britta
Stv. Vorsitzende Sport

MITGLIEDERVERWALTUNG / MITGLIEDERBETREUUNG

Was gibt es zu berichten? Der aktuelle Mitgliederstand am 30.05.2024 beträgt 412 Mitglieder. Einige mussten uns verlassen, einige wollten ausscheiden, dafür sind im Gegenzug viele neu dazugekommen.

Durch Installieren der neuen Abteilung EISs (Abtlg.13) ist die Verwaltung der Kinder mit und ohne Behinderung übersichtlicher gestaltet.

Bei einer kleinen Feierstunde am 20.04.2024 im Freizeitheim für die Jubilare der Jahre 2019 bis 2024, haben alle bei entspannter Atmosphäre einen angenehmen Nachmittag verbracht. Hierfür gilt mein besonderer Dank den Helfern, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, dies auszurichten.

Und wieder einmal der Hinweis sollten sich persönliche Daten ändern oder geändert haben teilt dies bitte Eurer Mitgliederverwaltung mit.

Mit sportlichen Grüßen
Lothar Hutzler

REHASPORT

Ansprechpartnerin: Karin Wiener | ☎ 0911/61 34 61

Verordnungen zur Teilnahme am Rehasport sind häufig der Einstieg in den Verein, um langfristig für sich und seine Gesundheit aktiv zu sein. Es freut mich, dass im Lauf der Jahre schon viele Mitglieder über diesen Weg zu uns gekommen sind. Einen kleinen Wermutstropfen gibt es im Bereich Rehasport zu vermelden – durch die Vielzahl an Neuanbietern in Fitnesszentren ist die Nachfrage an Hallengymnastik sehr stark zurück gegangen. Im Bereich Reha-Wassergymnastik haben wir als BVSV zwar fast eine Monopolstellung – und das ist der nächste Wermutstropfen – aber keine zusätzlichen Kapazitäten. Man kann es auch unter dem Motto „das Glas ist halb voll“ betrachten – und das bedeutet, dass die Wassersstunden insgesamt gut ausgelastet sind.

Unverändert besteht auch die Möglichkeit, bei Teilnahme an einer entsprechenden Sportstunde, sich als Vereinsmitglied – unabhängig von der Mitgliedschaft - eine Verordnung zum Rehasport ausstellen zu lassen.

Stand Mai 2024 sind 125 Rehatteilnehmer beim BVSV aktiv. Das entspricht einem Anteil von rund 30% in Bezug auf unsere Mitgliedszahlen. Und es wäre doch super, wenn wir im Lauf der Zeit einen Großteil als Mitglieder begrüßen könnten.

Karin Wiener

01 ABTEILUNG ALTENFURT

Ansprechpartner: Michael Wiener | ☎ 0911/61 34 61

Viel gibt es nicht zu berichten – also gilt „in der Kürze...“.

Gut besuchte Sportstunden – was will man mehr. Ob die Gymnastik in der Halle, im Nass oder beim Kegeln – unermüdlicher Einsatz ist immer dabei. Zeitweise müssen wir einen Aufnahmestopp verhängen um auch weiter den Überblick zu behalten.

Auch in diesem Jahr wird das Sommerfest am 20. Juli mit der Frauenabteilung gemeinsam durchgeführt. Ebenso finden die Jahresabschlussfeier (23. November 2024) und das Wintergrillen (25. Januar 2025) gemeinsam statt. Zum einen erleichtert uns dies die Organisation und pflegt auch die Gemeinsamkeit.

Britta und Michael

03 ABTEILUNG SENIOREN

Liebe Senioren, liebe Vereinsmitglieder,

Boccia und Seniorengymnastik unser Sportangebot jeden Mittwoch sind unverändert sehr beliebt und machen allen Mitspielern und Teilnehmern sehr viel Spaß. In beiden Gruppen hat sich die Teilnehmerzahl erhöht. Wir danken all unseren Übungsleiterinnen für ihre gute Arbeit.

Das wöchentliche Highlight ist unverändert unsere gemütliche Kaffeerunde. Unsere Senioren sind mit großem Engagement und Freude dabei. Jeden Mittwoch findet ein reger Gesprächsaustausch statt. Auch hier hat sich die Anzahl der Teilnehmer vergrößert.

Ganz im Gegenteil zur Politik, diese hat vor ein paar Tagen in den Medien veröffentlicht, dass immer mehr ältere Menschen sich vereinsamt fühlen und wenig bis keine Kontakte zu anderen pflegen.

Für unsere Seniorenabteilung müssen wir dieser Aussage widersprechen, denn alle bei uns fühlen sich in der Gruppe wohl und die Kontakte untereinander sind super.

Sollte der eine oder andere beim lesen unseres Berichtes ein wenig Lust bekommen was für eine eigene Fitness zu tun und/oder sich unserer tollen Kaffeerunde anzuschließen, ist er jederzeit herzlich willkommen und eingeladen.

Es grüßt eure Seniorenabteilung
Gabi Kasperek Werner Barge

04 ABTEILUNG BLINDENSPIEL

Michael Heuer

ÜL-Blindenabteilung für Schwimmen und Goalball

Goalball

Eine weitere Saison für uns in der ersten Goalball-Bundesliga hat am 13. April in Chemnitz begonnen. Quasi als Test nahmen wir zwei Wochen vorher dankend die Einladung nach Leipzig zum L.E.Cup an. Unsere beiden an den Start gegangenen Teams gewannen dann auch die Plätze 1 und 2, das erste Team mit Jennifer Koch, René Linke, Hugo Dobias und Ilya Bashkirov hatte jedoch im letzten Spiel hart zu kämpfen und gewann in letzter Sekunde mit einem Tor Vorsprung.

War eine sehr knappe Nummer, aber dank dem intensiven Coaching von Domenick ging es gut. Auch Jennifer Koch hat nicht nur sehr gut gespielt, sondern auch gecoacht, wenn sie gerade kein Spiel hatte. Das zweite Team gewann relativ klar alle Spiele mit: Maraike Kittner, Sophie Kaudewitz, Lennart Heßler und Domenick Cecco.

In Chemnitz dann lief es nicht so toll, war aber zu erwarten, gegen die beiden besten in der Liga, Rostock und Chemnitz. Wir wollen den Klassenerhalt, deshalb müssen wir am 15. Juni in Marburg gegen Dresden, Marburg und Königs-Wusterhausen unbedingt punkten.

Zwei Mal Training in der Woche müssen sich an dem Tag auszahlen.

Vorher, am 8. Juni, veranstaltet der BSV Nürnberg die Deutsche Jugendmeisterschaft in der Halle der Geschwister Scholl-Realschule. Gerade so mit vier Spielern können wir dabei ein Team melden, auch das wird ein spannender Tag mit 15 Spielen!

Im September folgt der dritte Spieltag, am 19. Oktober der vierte in Nürnberg, wieder in der Halle der GSR, Muggenhofer Straße.

→ **Wer uns hier helfen möchte, ist sehr willkommen, ebenso wie Zuschauer*innen!**

Ende September dann geht's nochmal nach Rostock zur Damenmeisterschaft.

Schwimmen

Im Februar starteten bei den Süddeutschen Meisterschaften aus unserer Abteilung Lea-Sophie Steinke und Lena Welsch. Darauf folgten im März die „offenen fränkischen Meisterschaften“ in Fürth als Breitensport-Wettkampf. Hier konnten unsere Teams eine ansehnliche Zahl an Medaillen mit nach Hause nehmen, sogar zwei Staffeln bekamen wir zusammen. Als offizielle Meisterschaft, finden die Fränkischen zum ersten Mal im Oktober in Nürnberg statt.

Ich bin, mal wieder, knapp dran mit dem Schreiben und Liefern meiner Sätze, sitze dabei auf der Tribüne in der SSE-Schwimmhalle in Berlin bei den IDM (Intern. Deutsche Meisterschaften) als Betreuer für das Team Bayern Para Schwimmen, insbesondere auch für Lilli Jungkuntz, die die Normzeiten auf fünf Strecken geschafft hat (2023 waren es zwei) und gleich ihr erstes Finale über die 50m-Rücken bestreitet, nachdem sie aus den insgesamt stattgefundenen 11 Vorläufen am Vormittag fünfte geworden ist. Was für ein Erfolg. Lilli schwimmt erst seit Januar 2022. Im Finale schwamm sie übrigens nochmal ein bisschen schneller und nähert sich mit 534 Punkten für ihre Leistung dem Jahresziel von 600 an 😊

Ausblick

Die Nachfrage am Schwimmen und Goalball ist leicht steigend, das ist einerseits zahlenmäßig natürlich gut, aber andererseits fehlt die Homogenität, um Neuzugänge gut aufnehmen, d. h., in eine bestehende Gruppe integrieren zu können. Zum Beispiel haben wir zu wenige Kinder fürs Goalball, als dass sich eine neue Gruppe lohnen würde, die Übernahme in eine bestehende aber auch nicht sinnvoll ist. Um auf der 50m-Bahn schwimmen zu können, muss man schon sicher schwimmen können. Der BSV Nürnberg ist vor allem im Breitensport aktiv, natürlich gibt es manche Ausreißer, die mehr wollen, aber im Bereich des Para-Sports keine andere, geeignetere Sportgruppe finden.

Unsere Leistungsschwimmer können mittlerweile aus neun Wasserzeiten pro Woche und zwei Einheiten im Krafraum auswählen. Möglich geworden ist das vor allem durch die Unterstützung von Britta Hutzler und dem Trainer Günter Zirkelbach, der nach vielen Jahren Unterbrechung wieder im BSV Nürnberg aktiv wurde.

05 ABTEILUNG FRAUEN

Ansprechpartnerin: Karin Wiener | ☎ 0911/61 34 61

Abteilungsleiter und Übungsleiter: Karin Wiener

Stv. Abteilungsleiter und Übungsleiter: Elisabeth Dreyer

Übungsleiter: Michael Wiener

Seit dem letzten Rundbrief gibt es nicht viel zu berichten. Unsere Sportstunden finden in unveränderter Form statt und sind meist gut besucht. Natürlich machen sich hier auch Urlaubszeiten oder Krankheiten entsprechend bemerkbar.

Am 20. Juli findet unser gemeinsames Sommerfest mit der Abteilung Altenfurt auf unserem Vereinsgelände statt. Neben Kaffee und Kuchen werden wir auch wieder den Grill anwerfen und verschiedensten Köstlichkeiten genießen.

Nach unseren Erfahrungen aus der Teilnahme am Hofflohmarkt im vergangenen Jahr, werden wir auch diesmal wieder mit dabei sein. Wir hoffen auf trockenes nicht zu heißes Wetter und einen schönen entspannten Tag – und natürlich auch gute Umsätze.

Den Jahresabschluss werden wir diesmal am 23. November 2024 mit Kaffee und Kuchen begehen. Und für alle „hartgesottene“ werden wir am 25. Januar 2025 mit einem Wintergrillen ins neue Jahr starten. So ist für jeden Geschmack etwas dabei – ob gemütlich im Warmen oder eher wild-romantisch im Freien.

Das Sommerferien-Programm findet an folgenden Tagen statt:

29.07. / 05.08. / 09.09.	9.30 / 10.30 Uhr	in Buchenbühl
30.07. / 06.08. / 10.09.	17 Uhr	in Buchenbühl

Sofern darüber hinaus noch ein Angebot möglich ist informieren wir in den Sportstunden darüber.

Und falls es mit dem gewünschten Sommerwetter mal nicht so klappt....

„Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens“ (Zitat von Jean Paul)

Eure Karin

09 ABTEILUNG RADWANDERN

Ansprechpartner: Beate Bartel | ☎ 0911/ 9887888

Liebe Radelfreunde und alle, die es noch werden wollen!

Während ich diese Zeilen schreibe, gehen stark anhaltende Regenschauer über Bayern hinweg und ich bin so froh, dass wir bei unseren ersten beiden Radtouren viel, viel Glück mit dem Wetter hatten und wir stets bei Sonnenschein gefahren sind.

Im April hatten 6 Radfahrer darauf gefiebert, dass endlich die Saison wieder beginnt! Abfahrt war am S-Bahnhof in Nürnberg-Katzwang; ich hätte auch gerne in die Pedale getreten, aber wegen meiner Hüft-OP stand ich noch unter einem „Radfahrverbot“. Daher bin ich gemeinsam mit Lothar Hutzler und den beiden Dackeln im Begleitfahrzeug gefahren.

Klaus und seine 5 Mitradler sind über Wolkersdorf und Eibach nach Stein gefahren. Dort, in unmittelbarer Nähe zu „meinem“ Unfallort, war der erste Treffpunkt des Begleitautos mit den Rädern. Die Tour ging weiter zur Mittagspause in Roßtal, wo uns Richard Ruff und Erich Hitschfel überraschten und gemeinsam mit uns das wie immer sehr gute Essen genossen.

Der weitere Weg ging über Clarsbach und Kottensdorf zurück zum Bahnhof in Katzwang.

Für die Maitour hatten wir uns als Treffpunkt den U-Bahnhof Langwasser-Süd ausgesucht. Diesen Ort können alle, die in Nürnberg oder der näheren Umgebung wohnen, sehr gut auch ohne Auto erreichen. Schade, dass trotzdem nur 5 Radfahrer auf der sehr gut zu fahrenden Strecke über Altenfurt, Brunn und Schwaig dabei waren. Zur Mittagspause in Diepersdorf waren aber weitere ehemals aktive Radler gekommen, denn die Abteilungsleitung musste turnusgemäß neu gewählt werden. Klaus und ich wurden in unseren Ämtern bestätigt, und wir freuen uns auf die beiden kommenden und spannenden Jahre. Auf der Rückfahrt wurde das Café „Alte Scheune“ in Ungelstetten, das bekannt ist für seine Torten, links liegengelassen, denn zum Kaffee trinken war es noch viel zu früh! Über Feucht und am Jägersee vorbei führte der Weg zurück nach Langwasser.

Die weiteren Touren in 2024 im Überblick:

15.06.2024	Durchs Spalter Hopfenland (42 km)
13.07.2024	Von Treuchtlingen nach Gunzenhausen und retour (51 km)
17.08.2024	Über Wald und Flur zum Rothsee und retour (45 km)
05.10.2024	Von Hilpoltstein nach Freystadt und retour (48 km)

Unsere Mehrtagesfahrt nach Dinkelsbühl musste ich leider aus unterschiedlichen Gründen absagen.

Wer beim Lesen dieser Zeilen Lust bekommen hat, auch mal bei uns mitzufahren, darf mich gerne anrufen oder auf die Homepage des BVSV Nürnberg schauen; dort ist das komplette Jahresprogramm eingestellt.

Beate Bartel
Abteilungsleiterin

Klaus Bartel
stellv. Abteilungsleiter

12 ABTEILUNG SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Norbert Ruff | ☎ 0911/180 96 50



Der Übungsbetrieb im Hallenbad Katzwang (mittwochs), sowie im Nordostbad (donnerstags) findet regelmäßig in gewohnter Weise statt.
In Hallenbad Katzwang (Mi. 20:00-21:00 Uhr) haben wir im 25m Schwimmerbecken noch Kapazitäten frei, die alle Vereinsmitglieder nutzen können.
Vielen Dank an die Reha-Übungsleiterinnen Brigitte Welsch und Britta Hutzler für ihren kompetenten und zuverlässigen Einsatz für die Gruppen.

Die 18. offene Fränkische Meisterschaft im Schwimmen hat am 23.03.2024 in Fürth stattgefunden. 7 Vereine mit 42 Teilnehmern waren vertreten. In insgesamt 27 Läufen und anschließenden Staffelwettbewerben haben die Teilnehmer ihr Können unter Beweis gestellt.

Fränkische Meister, sowie zweite Plätze konnten folgende Schwimmer und Schwimmerinnen erreichen:
Lilli Jungkuntz, Lena Welsch, Johannes Weinberg, Finn Ungar, Ewelina Kies, Melina Felbinger, Lea Steinke, Monika Gorlich, Jennifer Ruhland

Staffeln:

1. Platz (von 5) BVSV Nürnberg

4x 25m Freistil

Lilli Jungkuntz, Johannes Weinberg, Finn Ungar, Lea Steinke

1. Platz (von 4) BVSV Nürnberg

4x 50m Freistil

Freistil

Lilli Jungkuntz, Johannes Weinberg, Lena Welsch, Lea Steinke

TERMINE:

Bayerisches inklusives Kinder- und Jugend- Schwimmfest
am 29. Juni 2024 im Hallenbad am Scherbsgraben Fürth

6. Nürnberger Nachtschwimmen

Termin Samstag, 9. November 2024

von 17:30 Uhr bis circa 22 Uhr

Veranstalter und Ausrichter 1. FCN Schwimmen

Ort Hallenbad Langwasser

Staffeln

- Bis zu 12 Personen bilden eine Staffel (Mindestalter 16 Jahre); die Teams müssen keinem Verein angehören (auch Freunde, Familien, männlich & weiblich gemischt ist möglich)
- Start circa 17.40 Uhr. Dauer 3:33 Stunden
- Für jede Staffel muss ein Teamleiter gemeldet sein.
- Ziel ist es 3:33 Stunden ohne Pause durchzuschwimmen
- Es darf immer nur ein Schwimmer pro Team im Wasser sein und es darf beliebig oft gewechselt werden (immer nach 50m)
- Gewertet wird die Gesamtstrecke der Mannschaft.
- Maximal 2 Mannschaften teilen sich eine Bahn (jeweils ein Schwimmer pro Team im Wasser)
- Die Gesamtstrecke wird gewertet; Pausen sind zulässig.

Norbert Ruff

Abteilungsleiter Schwimmen

Tel./WhatsApp: 0176 45 50 58 02

nr@nefkom.net

13 ABTEILUNG EISS

Ansprechpartner: Britta Hutzler | ☎ 0171/440 75 02

Nachbetrachtung des Kinder Sport- und Spielfestes vom 11.05.2024

Um 9 Uhr ging es von zuhause Richtung Bäcker Brötchen holen. 10 Uhr waren wir dann im Vereinsheim. Dank der fleißigen Übungsleiter*innen, Assistenten*innen und Helfer*innen sind wir mit dem Aufbau der 15 Stationen pünktlich um 14 Uhr fertig gewesen.

Es gab Entenangeln, Dosenwerfen, kleines Bowling, Tischtennis, Basketball, Krocket, Ringe werfen, Boccia, Minigolf, Federball, Stelzenlaufen, Kegeln, Spikeball, Sackhüpfen und Spiele mit dem Hula hoop Reifen.

Am Eingang wurden die Kinder mit Eltern, Pflegeeltern, Großeltern, Tanten usw. mit einem Stempel auf die Hand begrüßt. Danach durften sich Groß und Klein in die Teilnehmerliste eintragen. Viele Erwachsene haben Kuchen und oder Salate mitgebracht. Sofort ging das bunte Treiben der 76 Besucher auf unserer Karl-Schaller-Freizeitanlage los. Inklusion wurde an diesem Tag zu 100 % gegeben - mehrere Generationen, unterschiedliche Nationen und Kinder mit und ohne Behinderung haben zusammen harmoniert.



Kinderspielefest

11. Mai 2024 beim BVSV Nürnberg



Für das Gelingen dieser Feier möchte ich mich nochmal herzlich bei all meinen fleißigen Helferlein und beim BVS bedanken. Ohne „Die“ hätte es nicht gelingen können.

Um 21 Uhr waren wir mit Aufräumen und Putzen fertig.

Bericht Britta Hutzler

15 ABTEILUNG TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Eduard Büttner | ☎ 0176/568 07 100



Die Saison der Rundenspiele 2023/2024 wurde im April beendet. Die BVSV Tischtennismannschaft spielte in der 4. Kreisliga, wo 9 Mannschaften gegeneinander antraten.

Rückblickend können wir feststellen, dass nicht alles reibungslos verlief. Die Hinrunde ist nach den Sommerferien ziemlich gut gestartet. Doch dann schwächte sich die Position der Mannschaft aufgrund der Krankheit

führender Spieler ab. In der Rückrunde gelang es, die Situation nach und nach zum Besseren zu wenden. Dies wurde durch den Übungsleiter Vasyl Yelizarov und dem Abteilungsleiter Eduard Büttner erleichtert. Und im letzten Spiel gegen DJK BFC Franken Concordia II hat die Mannschaft am 10. April mit 8 zu 3 gewonnen. Damit belegte die BSVS Tischtennismannschaft in der 4. Kreisliga den 6. Platz.

Im Laufe der Saison kam es zu Veränderungen in der Abteilung. Einige Mitglieder schieden aus; es kamen jedoch neue hinzu. Somit wurden 4 neue Mitglieder aufgenommen. Wir hoffen, dass dies unsere Mannschaft in der nächsten Saison 2024/2025 unterstützt. An der Gesamtzahl der Abteilungsmitglieder ändert sich jedoch nichts.

Alle Abteilungsmitglieder spielen mit Lust und Willen, um körperliche Leistungsfähigkeit zu stärken und Handlungsfähigkeit zu erhalten. Dabei haben alle viel Spaß am gemeinsamen Training in der Halle 5 des BBZ am Berliner Platz mittwochs und freitags von 17 bis 20 Uhr. Und wir hoffen, durch Sport gesund und energiegeladener zu bleiben.

17 ABTEILUNG WINTERSPORT

Ansprechpartner: Dr. Hansjörg Alstede | ☎ 0911/688 70 70

Die Wintersportabteilung grüßt alle Sportkameradinnen und Sportkameraden und wünscht allen Kraft und Gesundheit.

Ein relativ warmer Herbst und Winter ist einem angenehmen Frühling gewichen. Wir haben den Sommer 23 mit einem Weinfest beendet mit Weinprobenquiz und entsprechender Gaudi. Der Jahresabschluß war unsere Weihnachtsfeier mit den besten Schäufala von Detlef. Dafür bekam er auch eine Urkunde. Ebenso wurden die Stockschießurkunden vom Sommer ausgegeben. Nach einer langen Stockschießabstinenz sind wir alle wieder heiß auf unsere neue Asphaltbahn. Bald geht's los.

Den Winter über haben wir fleißig Wintersport - und Rehasport gemacht, um fit zu bleiben. Körperliche, geistige, seelische, kreislauf- und muskuläre Fitness werden von unseren beiden Übungsleitern liebevoll umsorgt, ebenso ist beim Rehasport das leibliche Wohl ein großes Thema. Stockschießen wurde durch Hallenboccia ersetzt wobei unser Chef sehr gerne das Wort Hallenboccaccio in den Mund nimmt. Wir planen ein kleines Sommerfest, bei dem dann die Siegerurkunden vergeben werden, deswegen werden jetzt noch keine Namen genannt.

Im Hinblick auf die Hauptversammlung führten wir die notwendige Abteilungsleiterwahl durch. Dr. Hansjörg Alstede wurde einstimmig wiedergewählt, ebenso als sein Vertreter Lothar Hutzler. Hansjörg ist ja auch Übungsleiter und als seine Vertreterin rangiert weiter unsere Britta.

Mit zunehmendem Alter wird zwar die Kraft, Ski zu fahren, aber nicht das Interesse weniger und so verfolgen wir die tollen Rennen im Fernsehen. Auch wir sind der Meinung, dass man ganz erheblich umdenken muß, will man den Skisport noch einigermaßen erhalten. Trotzdem wird Donnerstag abends diskutiert und in Erinnerungen geschwelgt.

Abschied nehmen mußten wir von unserem Schorsch. Am 15. April haben wir unseren legendären Ehrenabteilungsleiter, Ehrenmitglied und Ehrenringträger zu seiner letzten Abfahrt begleitet. Wir denken oft an ihn, an seine Hilfsbereitschaft, seine Ehrlichkeit, seinen unglaublichen Einsatz für uns und manchmal auch seine Sturheit.

Der Satz „weißt Du noch was der Schorsch jetzt gesagt hätte?“ wird noch sehr oft gehört.

Als Abteilungsleiter möchte ich mich bei meinem Stellvertreter Lothar sowie bei meiner Co-Übungsleiterin Britta für ihre Unterstützung und für die leckerliebedingte Liebe von Josefine und Ludwig, unserem verdackelten Abteilungswachpersonal, ganz, ganz herzlich bedanken - ebenso für die immer gute Stimmung bei meinen Sportkameradinnen und Sportkameraden vom BSVN und vom Rehasport (auch die sind montags immer fleißig dabei).

Mit herzlichen Grüßen und „Gut Sport“!

Dr. Hansjörg Alstede
Abteilungsleiter

19 ABTEILUNG WANDERN

Ansprechpartner: Erich Hitschfel | ☎ 09127/1440

Wandertouren für den Start ins Jahr 2024

Wandern ist ein körperlicher Ausdauersport, der bei guter Luft, schönem Wetter in unserer fränkischen Umgebung ausgeübt wird. Wir gehen in Gegenden, in die man sonst nicht hinkommt.

Folgende Touren werden jeweils ab März bis November 1x im Monat am Samstag angeboten:

Dieses Jahr wanderten wir bereits im März "Am Röthenbach". Von der Fuchsmühle Richtung Ungelstetten am Röthenbach entlang nach Diepersdorf. Einen anderen Weg wieder zurück.

In der Mittagspause haben sich Christine und ich wieder zur Wahl des Wanderabteilungsleiters und Stellvertretern gestellt. Alle anwesenden Wanderer haben uns wieder für 2 Jahre bestätigt, die Touren zu führen.

Die Apriltour hieß "Auf den Höhen des Albquerweges". Vom Parkplatz in Schnaittach gingen wir 1 Stunde nach oben, am Rothenberg vorbei nach Enzenreuth. Über das Albplateau, dann Abstieg nach Osternohe. An den Waldrändern des Osternoher Tales zurück.

Im Mai ging es "Vom Burgberg zum Schlossberg". Von Hohenstein wanderten wir auf dem Heroldsteig über Entmersberg zum Schlossberg, über Steinensittenbach wieder zurück.

Im Juni wandern wir einen "Witzewanderweg von Oliver Tissot". Von Dechendorf, hinter Schwabach. Gehen wir über Rohr nach Leutzberg, durchs Limbachtal wieder zurück. Hier stehen mehrere Pfosten, auf denen Witze angebracht sind.

Im Juli geht es "Nach Engelthal zum Mühlenbach". Von Reichenschwand über Rüblanden nach Engelthal, entlang des Mühlbaches wieder zurück.

Im September machen wir wieder eine 3 Tageswanderung im Altmühltal, Nähe Kipfenberg. Wir sind beim Gasthof Schneiderwirt in Hirnstetten untergebracht und machen von da aus unsere Wanderungen. Diesmal wollen wir bei einem Lammabtrieb dabei sein. Die Wanderunterlagen werden nach den Vortouren zeitnah zugeschickt.

Die Oktobertour heißt "Durchs Laufer Land". Von Simonshofen gehen wir über Seiboldshof zum Nuschelberg und über Neunhof wieder zurück.

Die Abschlusswanderung im November machen wir "Zu den Fränkischen 3 Zinnen". Von Hiltpoltstein hinter Gräfenberg marschieren wir über Spießmühle nach Großenohe. Aufstieg zu den 3 Zinnen, über Kappel wieder zurück.

Auf eine weiterhin rege Beteiligung freuen sich euere

Abteilungsleiter Erich Hitschfel und Stellvertreterin Christine Walter.

Alle Fotos: Privat

Der nächste Rundbrief erscheint im Dezember 2024.

Redaktionsschluss ist der 15.11.2024. Beiträge bitte bis zum 15.11.2024 an:

m.schmidpeter@web.de / Ansprechpartnerin: Martina Schmidpeter